Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Der Filmberater**

Band (Jahr): **24 (1964)**

Heft 6

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der Filmberater

Nr. 6 Juni 1964
24. Jahrgang

Inhalt

81 Cannes 64
86 Filmerziehung in den Schulen des Kantons Luzern
88 Filme:
88 Tom Jones
89 La noia
90 Le journal d'une femme de chambre
91 Pociag
92 Tintin et le mystère de la toison d'or
95 Johnny Cool
96 Kurzfilmhinweis

Bild

Attila Iorio in dem anläßlich des Festivals in Cannes 1964 vom Internationalen Katholischen Filmbüro mitausgezeichneten brasilianischen Film «Vidas secas». Siehe Bericht über das Festival.

Organ der Filmkommission des Schweizerischen Katholischen Volksvereins. Redaktion: Dr. S. Bamberger, Wilfriedstraße 15, Zürich 7, Tel. (051) 32 02 08. Verlag und Administration: Schweizerischer Katholischer Volksverein, Luzern, Habsburgerstraße 44, Tel. (041) 3 56 44, Postscheck VII 166. Druck: Buchdruckerei Maihof, Luzern. Abonnementspreis per Jahr: Fr. 13.50 (Studentenabonnement Fr. 9.—), Auslandsabonnement: Fr. 15.50. Nachdruck, wenn nichts anderes vermerkt, mit der Quellenangabe «Filmberater», Zürich, gestattet.

«Das Schweigen»

Zum Film «Das Schweigen» von Ingmar Bergman, über den in den beiden vorausgehenden Nummern des «Filmberater» ausführliche Darlegungen erschienen, nimmt die Redaktion, unter Hinweis besonders auf die Analyse von Joseph Burvenich, in folgender Weise Stellung:
Nach «Wie in einem Spiegel» und «Abendmahlsgäste» der dritte Teil einer Trilogie, in der die Frage des Menschen nach Gott formuliert werden soll und hier schließlich in der Umkehrung erscheint, das heißt im Aufweis der Vertierung und Verzweiflung gottferner Menschen. Ein von Bergman ernstgemeintes, aber sehr schwer verständliches Werk. Die Originalfassung überschreitet in einigen Einstellungen die ethischen Grenzen der Darstellung. Einstufung der in der Schweiz gezeigten, um 81 Sekunden gekürzten Fassung: «Für reife Erwachsene».